

# Stolz liefert starken Jahresauftakt in Dubai

Brachbacher AMG-Pilot fährt nach 24 Stunden als starker Fünfter über die Ziellinie

■ **Dubai.** Nachdem der Brachbacher Mercedes-AMG-Pilot Luca Stolz im Qualifying zum 24-Stunden-Rennen in Dubai mit 1:59,022 Minuten die schnellste Zeit im 81 Fahrzeuge starken Feld erzielen konnte, ging es für das Quartett von „Al Manar Racing by HRT“ trotz des Stolz-Glanzstücks von Position drei aus der zweiten Startreihe in den Klassiker am Persischen Golf. Verantwortlich hierfür war die für die Startposition gewertete Durchschnittszeit aller vier Piloten. Stolz, der sich das AMG-GT3-Steuer mit Al Faisal Al Zubair (Oman), Indy Dontje (Niederlande) und Martin Konrad (Österreich) teilte, zeigte von Beginn an eine starke Leistung und positionierte sich im Spitzenbereich des Feldes.

Nach rund 20 Minuten Fahrzeit dann die erste Code-60-Phase. Während die meisten Teams auf der Strecke blieben, gingen der führende WRT-Audi und (Luca Stolz im HRT-Mercedes sowie einige andere Teams zu einem „Splash-and-Dash“, also nur zum Vollauffahren ohne Reifenwechsel, an die Box. Diese taktische Planänderung zeigte im Nachhinein aber weder Vor- noch Nachteile.

der Niederländer Indy Dontje übernahm den kastanienbraunen



Der erste Einsatz im Motorsportjahr 2022 endete für Luca Stolz bei den 24 Stunden von Dubai auf Rang fünf. Im Mercedes-AMG GT3 der Mannschaft von „Al Manar Racing by HRT“ hatte der Brachbacher nach der Bestzeit im Qualifying im Rennen Pech mit vielen Code-60-Phasen.

Foto: byJogi/AMG

Mercedes-AMG GT3 erstmals in Runde 43 von Luca Stolz und steuerte auf Platz drei liegend nach genau drei Stunden die Box an. Auch Al Faisal Al Zubair machte ein gutes Rennen und setzte sich mit fortlaufender Renndauer im Spitzfeld fest, sodass sich der Renner des Teams „Al Manar Racing by

HRT“ zur Hälfte des Rennens in den Top fünf wiederfand.

Eine defekte Benzinpumpe, die gewechselt werden musste, kostete das AMG-Quartett allerdings einiges an Zeit, wodurch Luca Stolz und seine Mitstreiter den direkten Kontakt zu den Podestplätzen verloren. Der Österreicher Martin

Konrad konnte den Mercedes-AMG GT3 mit der Startnummer 777 in seinen Stints in den frühen Morgenstunden weiter vorne halten. Startfahrer Stolz war es schließlich, der nach 24 Stunden auf einem starken fünften Platz über die Ziellinie fuhr. „Ich denke, es wäre sogar noch mehr drin gewesen“, re-

sümierte der 26-jährige Siegerländer nach der Zieldurchfahrt. „Wir haben viele unglückliche Code-60-Phasen erwischt, deshalb war am Ende nicht mehr drin. Trotzdem hat es sehr viel Spaß gemacht. Das ganze Team hat gut harmoniert und jeder hat einen tollen Job gemacht.“ jogi

# Ermert sieht den RSC gut aufgestellt

Radsport: Betzdorfer Verein hat sich verstärkt

■ **Betzdorf.** In der immer größer werdenden Szene des Masters-Radrennsports wird das „Team Schäfer Shop“ des RSC Betzdorf ab der Saison 2022 mit einer großen Mannschaft vertreten sein. Ziel ist laut Teamchef Mario Ermert bei nationalen Rundstreckenrennen und Kriterien zahlreiche Podiumsplätze einzufahren.

Für das Team konnte Ermert insgesamt elf motivierte und erfahrene Rennfahrer gewinnen. „Mit den ehemaligen Profis und Leistungsträgern Raphael Hennes, Sascha Weidauer und Claus Pesch sehe ich uns gut aufgestellt“, so der Teamchef Ermert.

Aktuell sammeln einige Fahrer auf Mallorca bereits zahlreiche Trainings-Kilometer. Zum weiteren Kennenlernen treffen sich die Teammitglieder dann im Februar zu einer teambildenden Maßnahme in Betzdorf. Danach sind erste Vorbereitungsrennen in den Niederlanden geplant, bevor die Fahrer ab März bei Rundstreckenrennen bundesweit sowie im benachbarten Ausland starten.

Neben den Fahrern der Masters-Klasse, werden auch wieder viele Lizenz- und Hobby-Fahrer an der Startlinie stehen. red

# EHC Neuwied bezwingt Ratingen erneut

Eishockey: Bären ziehen nach ihrem 4:3-Sieg in der Tabelle der Regionalliga West wieder an den Gästen vorbei

■ **Neuwied.** Der EHC Neuwied hat sein Heimspiel in der Eishockey-Regionalliga West gegen die Ratinger Ice Aliens mit 4:3 (2:0, 1:1, 1:2) gewonnen. Es war der zweite Sieg der Bären gegen die Außerirdischen vom Niederrhein innerhalb von nur einer Woche. Die Mannschaft von Neuwieds Trainer Leos Sulak entschied den Vergleich zweier gleichstarker Mannschaften wie schon zuvor in Ratingen, als beim 6:5-Auswärtssieg sogar die Verlängerung erhalten musste, erneut äußerst knapp für sich. Rund 500 Zuschauer bejubelten im IceHouse den Heimsieg.

Die Begegnung begann beiderseits mit offenem Visier, eine Phase des Abtastens gönnten sich die Kontrahenten nicht. Häufiger als es Trainer Sulak und Manager Cars-

ten Billigmann an der Bande lieb sein konnte, stand EHC-Torwart Felix Köllejan im Mittelpunkt des Geschehens. Der 25-jährige Goalie der Gastgeber hatte im ersten Drittel mehr Scheibenkontakt als er sich sicherlich gewünscht hatte. Doch die Ratinger schossen den Schlussmann letztlich nur warm.

Mit gnadenloser Effektivität schlug die Heimmannschaft auf der Gegenseite schon bei ersten Versuch gleich das erste Mal zu. Nach Vorarbeit von Verteidiger Frederic Hellmann zog Neuzugang Daniel Vlach von rechts vors Gästertor und schloss eiskalt zur umjubelten 1:0-Führung ab. Auch am 2:0 in der zwölften Spielminute hatte der Tscheche im Neuwieder Trikot seinen Anteil, er bereitete den Treffer von Thorben Beeg vor, der

die Scheibe nur noch ins leere Tor einzuschießen brauchte. Köllejan war anschließend der Garant dafür, dass der EHC ohne Gegentor in die erste Drittelpause ging. Er parierte gegen den frei vor ihm auftauchenden Felix Wolter (15.) und fast mit der Schluss sirene nach den ersten 20 Minuten auch gegen Benjamin Hanke.

Im zweiten Drittel änderte sich wenig am Spielverlauf, nach und nach nahmen die Gäste die Partie jedoch mehr in die Hand. Als Neuwied wegen einer Zeitstrafe gegen Dennis Schlicht in Unterzahl spielen musste, verkürzte Tim Brazda auf 2:1 (33.). Daniel Pering stellte den Zweitoreabstand für Neuwied allerdings wieder her (38.).

Im Schlussdrittel lief die 49. Minute, als Kapitän Dennis Fischbuch

auf Vorarbeit von Wolter Ratingen erneut heranbrachte – 3:2. Und es kam noch dicker für die Heimmannschaft: Malte Hodis 3:3-Ausgleichstreffer war völlig verdient für die Gäste vom Ratinger Sandbach (53.). Doch auch den steckten die Bären weg und hatten wie bereits am Sonntag zuvor in Ratingen das bessere Ende für sich. Janek Sperling ließ sein Team in der 58. Minute jubeln, nachdem er auf Vorarbeit von Dustin Schneider fast aus dem Nichts heraus das 4:3-Siegtor erzielt hatte. In dieser Szene waren die Neuwieder nach längerer Zeit mal wieder vor Ratingens Torwart Christoph Oster aufgetaucht.

„Ich hätte es nicht so spannend gebraucht“, meinte EHC-Coach Sulak nach dem nervenaufreibenden



Neuwieds Torwart Felix Köllejan (rechts) stand gegen Ratingen mehr unter Beschuss der gegnerischen Stürmer als erwünscht.

Foto: Jörg Niebergall

den Duell. „Wir haben gegen einen sehr starken Gegner verdient gewonnen. Optisch hat sich Ratingen zwar oft in unserer Hälfte fest-

gesetzt, aber vor dem eigenen Tor haben wir nur wenig Nachschüsse zugelassen und die Ratinger Angriffe gut kontrolliert.“ han/rwe

## Badminton

TuS Horhausen - TB Andernach III	6:2
SV Unkel - BC Smash Betzdorf II	3:5

1. BC Smash Betzdorf	2	4:0	13: 3
2. BCK Heimbach-Weis	1	2:0	6: 2
3. BCK Heimbach-Weis II	1	2:0	6: 2
4. TuS Horhausen	2	2:2	8: 8
5. DJK Plaidt	2	2:2	8: 8
6. TB Andernach III	2	2:2	7: 9
7. BC Trier	1	1:1	4: 4
8. SVE Mendig II	2	1:3	7: 9
9. BSC Güls II	1	0:2	0: 8
10. SV Unkel	2	0:4	5:11

TuS Horhausen III - TuS Horhausen II	0:8
SV Rheinbreitbach - TV Arzbach	8:0

1. TuS Horhausen II	2	4:0	16: 0
2. SV Rheinbreitbach	2	4:0	15: 1
3. BC Niederlützingen II	1	2:0	8: 0
4. TB Andernach IV	1	2:0	6: 2
5. BC Mayen II	0	0:0	0: 0
6. SV Unkel II	0	0:0	0: 0
7. DJK Plaidt III	1	0:2	1: 7
8. BSC Güls IV	1	0:2	0: 8
9. TV Arzbach	2	0:4	2:14
10. TuS Horhausen III	2	0:4	0:16

## Eishockey

### Regionalliga West, Meisterrunde

Dinslakener Kobras - Neusser EV	4:1
EV Duisburg - Dinslakener Kobras	5:0
EHC Neuwied - Ratinger Ice Aliens	4:3

1. EV Duisburg	11	59:17	28
2. Dinslakener Kobras	12	49:36	27
3. EHC Neuwied Bären	11	55:46	17
4. Ratinger Ice Aliens	11	54:48	15

## Handball

### Bezirksliga Rhein/WW, Staffel 2

TS Bendorf III - VfL Hamm	29:25
TG Boppard - GW Mendig II	40:31

1. TS Bendorf III	4	126:111	6:2
-------------------	---	---------	-----

### Landesliga RWW Frauen, Staffel 1

SF 09 Puderbach - SSV 95 Wissen	0:0/0:3
SF Neustadt II - VfL Hamm	43:24

1. SF Neustadt II	7	161:105	14: 0
2. HSG Westerwald	6	118: 97	8: 4
3. SSV 95 Wissen	6	97: 98	7: 5

## Remis gegen die „Roten Teufel“



■ **Gebhardshain.** Einmal gegen den 1. FC Kaiserslautern spielen, davon träumt mancher Fußballer noch heute. Die Hockeymannschaft der SG Westerwald (hier mit Alina Meier) stand den „Roten Teufeln“ am Sonntag beim Heimspieltag der 4. Verbandsliga in der Sporthalle der Realschule plus in Gebhardshain gegenüber und teilte beim 4:4 letztlich die Punkte. Ergebnisse und Tabelle auf dieser Seite. hun Foto: Regina Brühl

## C-Jugend-Bezirksliga, Staffel 1

HSG Römerwall - JH Mülheim/Urmitz II	22:24
--------------------------------------	-------

1. TS Bendorf	3	107: 65	6:0
2. JH Mülheim/Urmitz II	3	74: 52	6:0
3. HSG Römerwall	4	102: 92	2:6
4. HSG Sinzig/Rem./Ahrw.	1	12: 25	0:2
5. DJK Betzdorf	3	48:109	0:6

## Hockey

### 4. Verbandsliga

Kreuznacher HC III - TFC Ludwigshafen IV	4:7
SG Westerwald - 1. FC Kaiserslautern	4:4
1. FC Kaiserslautern - Kreuznacher HC III	7:5
TFC Ludwigshafen IV - SG Westerwald	9:1

1. TFC Ludwigshafen IV	6	66:14	18
2. Kreuznacher HC III	8	42:24	15
3. 1. FC Kaiserslautern	6	24:31	8
4. SG Westerwald	6	17:33	5
5. Saar 05 Saarbrücken	6	9:59	0

## Tischtennis

### Oberliga Südwest

TV 1860 Nassau - DJK Heusweiler	5:5
TTC Zugbrücke Grenzau II - TTC Berus	10:0
SV Windhagen - TuS Weitefeld-L.	5:5
TSV Wackernheim - TTC Berus	2:8
SV Windhagen - TTC Wirges	2:8
TTC Zugbrücke Grenzau II - DJK Heusweiler	10:0
TV 1860 Nassau - TuS Weitefeld-L.	7:3

1. TTC Grenzau II	9	75:15	18: 0
2. TV 1860 Nassau	11	75:35	16: 6
3. TTC Wirges	9	56:34	13: 5
4. TSG Kaiserslautern II	7	52:18	12: 2

## Bezirksoberliga Ost

SG Untere Lahn - VfL Nastätten	2:9
--------------------------------	-----

1. TTV Alexandria Höhn	10	89: 34	19: 1
2. SF Nistertal II	11	96: 55	19: 3
3. VfL Nastätten	11	88: 54	16: 6
4. Olympia Eschelbach	11	85: 66	14: 8
5. SF Höhr-Grenz. II	11	80: 66	14: 8
6. TTC Harbach	10	69: 71	10:10
7. SV 09 Alsdorf	10	65: 72	8:12
8. ASV Niederelbert	10	61: 73	8:12
9. TuS Himmighofen	10	49: 84	4:16
10. VfL Dernbach	10	41: 84	2:18
11. SG Untere Lahn	12	41:105	2:22

## Bezirksliga Ost

DJK Herdorf - TTC Nauort	3:9
VfL Osterspau - TTC Wirges III	4:9
Oberwesterwald II - TuS Weitefeld III	9:3

## Bezirksklasse Nord Frauen

FSV Dieblich - SpVgg Burgbrohl II	3:1
FSV Dieblich - SSG Etzbach II	3:0
TV Vallendar III - TSV Emmelshausen	1:3

1. TSV Emmelshausen	6	18: 1	18
2. FSV Dieblich	6	15: 5	15
3. SSG Etzbach II	5	12: 3	12
4. SV Ötzingen	4	3: 9	3
5. SpVgg Burgbrohl II	4	4:11	2
6. SG Mittelrheinvollleys III	4	2:12	1
7. TV Vallendar III	4	2:12	0
8. VfL Kesselheim II	1	0: 3	0

## Kreisoberliga

TTSG Brachbach/Mudersbach - SSV Hattert	9:4
Mündersbach III - TTG Kroppach/Müsch.	9:2

1. TTG Mündersbach III	10	88:35	18: 2
2. TTG Kroppach/Müsch.	10	76:44	16: 4
3. TTSG Brachbach/Mud.	10	83:49	13: 7
4. Oberwesterwald III	9	66:50	12: 6

## Volleyball

### Bezirksliga Frauen, Staffel B

DJK Herdorf - TV Bad Ems	0:3
DJK Herdorf - VC Mendig	1:3

1. TV Vallendar II	6	18: 4	17
2. TV Bad Ems	5	13: 7	11
3. VC Mendig	6	13:10	10
4. SV Rheinbreitbach	5	7:12	5
5. SG Westerwald Vollleys II	5	6:12	4
6. DJK Herdorf	7	7:19	4

### Bezirksklasse Nord Frauen

1. TSV Emmelshausen	6	18: 1	18
2. FSV Dieblich	6	15: 5	15
3. SSG Etzbach II	5	12: 3	12
4. SV Ötzingen	4	3: 9	3
5. SpVgg Burgbrohl II	4	4:11	2
6. SG Mittelrheinvollleys III	4	2:12	1
7. TV Vallendar III	4	2:12	0
8. VfL Kesselheim II	1	0: 3	0

## Termin

### Tischtennis

Jugend, Bezirksliga Ost: Berzhahn - Dermbach (Di., 18 Uhr).